

[Der Kommandeur der Ausbildung der Bodentruppen der Streitkräfte der Ukraine ist zurückgetreten](#)

25.03.2024

Generalmajor Wiktor Nikoluk hat angekündigt, dass er von seinem Posten als Kommandeur der Ausbildung der Bodentruppen der Streitkräfte der Ukraine zurücktritt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Generalmajor Wiktor Nikoluk hat angekündigt, dass er von seinem Posten als Kommandeur der Ausbildung der Bodentruppen der Streitkräfte der Ukraine zurücktritt.

Er wies darauf hin, wie wichtig es ist, maximale und größere Anstrengungen zu unternehmen, um den russischen Feind zu besiegen.

„Und ich habe vor, all dies zu tun, indem ich einen der Verbände und eine der Richtungen der Front leite. Ich lege mein Amt als Kommandeur des Ausbildungskommandos der ukrainischen Streitkräfte nieder und wünsche meinem Nachfolger, dass er das Potenzial, das wir im Laufe des Jahres gemeinsam aufgebaut haben, weiter ausbaut“, sagte Nikoluk.

Er fügte hinzu, dass er allen für die fruchtbare Zusammenarbeit dankbar ist und zuversichtlich ist, dass sie auch unter neuen Bedingungen fortgesetzt werden wird.

Nikoluk war der Befehlshaber des Einsatzkommandos Nord, während Brigadegeneral Dmitri Krasilnikow direkt der neue Befehlshaber wurde. am 13. März letzten Jahres wurde der Generalmajor zum Kommandeur der Ausbildung der Armee ernannt.

Erinnern Sie sich, dass Dmitry Likhoviy als Leiter der Öffentlichkeitsarbeit und Sprecher der operativ-strategischen Truppengruppierung (OSGV) Tavria zurückgetreten ist.

Zuvor, am 16. März, sagte der Kommandeur der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine Mykola Oleshchuk, dass der Sprecher Jurij Ihnat von seinem Posten entlassen und in einen anderen Arbeitsbereich versetzt wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 238

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.